

# S 178, Hang- und Felssicherung am Hirschberg bei Schlottwitz

## Vergleichende Gegenüberstellung

### Unterlage 9.4

Auftraggeber:



**FREISTAAT SACHSEN** vertreten durch  
LISt Gesellschaft für Verkehrswesen und  
Ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH  
Ernst-Thälmann-Straße 5  
09661 Hainichen

Auftragnehmer:



Haß Landschaftsarchitekten  
Schloßstraße 14  
01454 Radeberg

Bearbeitung: Stephanie Gude, Dipl.-Ing. Landschaftsarchitektur

Plantechnik: Nicolle Weber, Bautechnikerin

Projekt-Nr.: 21 R 514

Radeberg, 16. Februar 2024

## Vergleichende Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation

Konflikte				Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege				
Angabe Konflikte • Konflikt-Nr. • anl.-, betr.-, baubedingt • Bau-km	Konfliktbeschreibung u. A. der betroffenen Funktionen	Eingriffs-umfang	Kompensationsbedarf (Verhältnis Eingriff : Kompens.)	Angabe der Einzelmaßnahme	Maßnahmenbeschreibung • u. A. der aufgewerteten Funktionen • ggf. Bau-km, Lage	Reale Größe der Maßn.-fläche	Maßnahmen-umfang u. A. der Vorwertigkeit	Bemerkungen
<b>Biotop- / Habitatfunktion (B)</b>								
• B 1 • baubedingt • Baufeld	Beeinträchtigung von Lebensraumfunktionen durch bauzeitliche Inanspruchnahme von <b>Felsbiotopen</b>	466 m <sup>2</sup>	466 m <sup>2</sup> + 466 WE*	2 A	Wiederherstellung baubedingt beanspruchter Flächen • Wiederherstellung der Lebensraumfunktion temporär beeinträchtigter Biotope • Stadt Liebstadt, Gemarkung Großröhrsdorf, Flurstücke 71/3, 71/4, 194/7, 194/10	466 m <sup>2</sup>	466 m <sup>2</sup>	Teilfläche der insgesamt 3.054 m <sup>2</sup> umfassenden Maßnahme 2 A
				1 E	Sanierung Teich Birkenhübel • Wiederherstellung der Lebensraumfunktion verloren gegangener Biotope • Stadt Glashütte, Gemarkung Cunnersdorf, Flst. 752	anteilig 27 m <sup>2</sup> von 680 m <sup>2</sup>	anteilig 466 WE (= 466 m <sup>2</sup> x 1 WE) von 12.036 WE	* Durch die bauzeitliche Inanspruchnahme von Felsbiotopen wird eine Wertminderung von 1 WE/m <sup>2</sup> angenommen, woraus sich der Kompensationsbedarf ergibt.
• B 2 • baubedingt • Baufeld	Beeinträchtigung von Lebensraumfunktionen durch bauzeitliche Inanspruchnahme von <b>Ruderalfluren</b>	688 m <sup>2</sup>	688 m <sup>2</sup>	2 A	Wiederherstellung baubedingt beanspruchter Flächen • Wiederherstellung der Lebensraumfunktion temporär beeinträchtigter Biotope • Stadt Liebstadt, Gemarkung Großröhrsdorf, Flurstücke 71/3, 71/4, 194/7, 194/10	688 m <sup>2</sup>	344 m <sup>2</sup>	Teilfläche der insgesamt 3.054 m <sup>2</sup> umfassenden Maßnahme 2 A
				3 A	Entwicklung von Ruderalfluren auf baubedingt beanspruchten Flächen • Wiederherstellung der Lebensraumfunktion temporär beeinträchtigter Biotope • Stadt Liebstadt, Gemarkung Großröhrsdorf, Flurstücke 71/3, 71/4, 194/7, 194/10	688 m <sup>2</sup>	344 m <sup>2</sup>	

Konflikte				Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege				
Angabe Konflikte • Konflikt-Nr. • anl.-, betr.-, baubedingt • Bau-km	Konfliktbeschreibung u. A. der betroffenen Funktionen	Eingriffs-umfang	Kompensationsbedarf (Verhältnis Eingriff : Kompens.)	Angabe der Einzelmaßnahme	Maßnahmenbeschreibung • u. A. der aufgewerteten Funktionen • ggf. Bau-km, Lage	Reale Größe der Maßn.-fläche	Maßnahmen-umfang u. A. der Vorwertigkeit	Bemerkungen
<b>Biotop- / Habitatfunktion (B)</b>								
• B 3 • baubedingt • Baufeld	Beeinträchtigung von Lebensraumfunktionen durch bauzeitliche Inanspruchnahme von <b>Waldflächen</b>	1.900 m²	1.900 m²	2 A	Wiederherstellung baubedingt beanspruchter Flächen • Wiederherstellung der Lebensraumfunktion temporär beeinträchtigter Biotope • Stadt Liebstadt, Gemarkung Großröhrsdorf, Flurstücke 71/3, 71/4, 194/7, 194/1	1.900 m²	950 m²	Teilfläche der insgesamt 3.054 m² umfassenden Maßnahme 2 A
				4 A	Entwicklung von Waldrand auf baubedingt beanspruchten Flächen • Wiederherstellung der Lebensraumfunktion temporär beeinträchtigter Biotope • Stadt Liebstadt, Gemarkung Großröhrsdorf, Flurstücke 71/3, 194/7, 194/10	1.900 m²	950 m²	
• B 4 • bau- und anlagebedingt • Felsmassive A bis C	Verlust von Lebensraumfunktion durch Beseitigung von <b>Einzelgehölzen</b>	19 Stck.	31 Stck. (siehe Unterlage 13.0, Tab. 10)	2 E	Ökokonto-Maßnahme "Abriss und Entsiegelung ehem. Straßenbauhof Dohma" • Entsiegelung und Wiederherstellung der Lebensraumfunktion verloren gegangener Biotope • Gemeinde / Gemarkung Dohma, Flst. 490/2	19.530 WE	31 Stck.	Flächenansatz für Einzelgehölze 30 m² x 31 St. = 930 m² Entsiegelung (Bestandswert 0) mit Neuanlage Feldgehölz (Planwert 21) auf 930 m² = 930 x 21 = 19.530 WE
• B 5 • anlagebedingt • Vernetzungen	Beeinträchtigung von Lebensraumfunktion durch Überprägung von <b>Felsbiotopen</b>	270 m²	1.350 WE*	1 E	Sanierung Teich Birkenhübel • Wiederherstellung der Lebensraumfunktion verloren gegangener Biotope • Stadt Glashütte, Gemarkung Cunnersdorf, Flst. 752	anteilig 77 m² von 680 m²	anteilig 1.350 WE (= 270 m² x 5 WE) von 12.036 WE	* Dauerhafte Beeinträchtigungen von Felsbiotopen sind nicht ausgleichbar, daher erfolgt die Zuordnung zu einer Ersatzmaßnahme. Durch die Überprägung von Felsbiotopen wird eine Wertminderung von 5 WE/m² angenommen, woraus sich der Kompensationsbedarf ergibt.
• B 6 • anlagebedingt • Verankerungen, Bohrungen	Verlust von Lebensraumfunktion durch dauerhafte Inanspruchnahme von <b>Felsbiotopen</b>	10 m²	280 WE*	1 E	Sanierung Teich Birkenhübel • Wiederherstellung der Lebensraumfunktion verloren gegangener Biotope • Stadt Glashütte, Gemarkung Cunnersdorf, Flst. 752	anteilig 16 m² von 680 m²	anteilig 280 WE (= 10 m² x 28 WE) von 12.036 WE	* Verluste von Felsbiotopen sind nicht ausgleichbar, daher erfolgt die Zuordnung zu einer Ersatzmaßnahme. Mit dem Verlust von Felsbiotopen wird eine Wertminderung von 28 WE/m² angenommen (Biotopwert 09.02.120 = 28 WE, Planungswert 0 WE), woraus sich der Kompensationsbedarf ergibt.

Konflikte				Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege				
Angabe Konflikte • Konflikt-Nr. • anl.-, betr.-, baubedingt • Bau-km	Konfliktbeschreibung u. A. der betroffenen Funktionen	Eingriffs-umfang	Kompensationsbedarf (Verhältnis Eingriff : Kompens.)	Angabe der Einzelmaßnahme	Maßnahmenbeschreibung • u. A. der aufgewerteten Funktionen • ggf. Bau-km, Lage	Reale Größe der Maßn.-fläche	Maßnahmen-umfang u. A. der Vorwertigkeit	Bemerkungen
<b>Biotop- / Habitatfunktion (B)</b>								
• B 7 • anlagebedingt • im Bereich der Schutzzäune	Verlust von Lebensraumfunktion durch Beseitigung von <b>Wald</b>	25 m <sup>2</sup>	50 m <sup>2</sup> (1 : 2)	2 E	Ökokonto-Maßnahme "Abriss und Entsiegelung ehem. Straßenbauhof Dohma" • Entsiegelung und Wiederherstellung der Lebensraumfunktion verloren gegangener Biotope • Gemeinde / Gemarkung Dohma, Flst. 490/2	1.050 WE	50 m <sup>2</sup>	Entsiegelung (Bestandswert 0) mit Neuanlage Feldgehölz (Planwert 21) auf 50 m <sup>2</sup> = 50 x 21 = 1.050 WE
<b>Natürliche Bodenfunktion (Bo)</b>								
• Bo 1 • anlagebedingt • Fundamente Steinschlag-schutzzaun	Funktionsverlust von biologisch aktivem Oberboden durch zusätzliche Versiegelung (Netto-Neuversiegelung)	25 m <sup>2</sup>	25 m <sup>2</sup>	2 E	Ökokonto-Maßnahme "Abriss und Entsiegelung ehem. Straßenbauhof Dohma" • Entsiegelung und Wiederherstellung der Lebensraumfunktion verloren gegangener Biotope • Gemeinde / Gemarkung Dohma, Flst. 490/2	50 WE	25 m <sup>2</sup>	Funktionsverlust sehr hochwertiger Bodenfkt. auf 25 m <sup>2</sup> mit Minderungsfaktor 2,0: 25 m <sup>2</sup> x 2,0 = 50 WE
• Bo 2 • anlagebedingt • Felsvernetzungen	Flächeninanspruchnahme von Fels mit Überprägung des Gesteins	5 m <sup>2</sup>	5 m <sup>2</sup>	2 E	Ökokonto-Maßnahme "Abriss und Entsiegelung ehem. Straßenbauhof Dohma" • Entsiegelung und Wiederherstellung der Lebensraumfunktion verloren gegangener Biotope • Gemeinde / Gemarkung Dohma, Flst. 490/2	5 WE	5 m <sup>2</sup>	Funktionsbeeinträchtigung auf 5 m <sup>2</sup> mit Minderungsfaktor 1,0: 5 m <sup>2</sup> x 1,0 = 5 WE
<b>Gesamt-Eingriff</b> $\Sigma$				<b>Gesamt-Kompensation</b> $\Sigma$				
		3.389 m <sup>2</sup> 19 Stck.	3.134 m <sup>2</sup> 31 Stck. 2.096 WE			5.762 m <sup>2</sup> 20.635 WE	3.134 m <sup>2</sup> 31 Stck. 2.096 WE	